

in Kooperation mit

als Seminaranbieter



Basiskurs Wundexperte ICW

Wunden können durch unterschiedlichste Ursachen entstehen. Diese Ursachen und weitere Faktoren verhindern oft ein Abheilen akuter Wunden. Daraus ergibt sich oft die Entstehung von chronischen Wunden.

Betroffene erleben durch chronische Wunden erhebliche Einschränkungen in der eigenen Lebensqualität. Durch das zeitlich lang andauernde Bestehen der Wunde kommt es zu Einschränkungen und Belastungen nicht nur für den Betroffenen, sondern auch der Angehörigen und der Bezugspersonen.

Chronische Wunden stellen aber auch für Pflegende Probleme in fast allen pflegerischen Versorgungsbereichen dar. Zur Versorgung und Betreuung von Menschen mit chronischen Wunden wurden in den letzten Jahren eine unüberschaubare Menge von spezialisierten Produkten und Leistungen entwickelt.

Leider kommt es sehr häufig zu unkoordinierter Anwendung. Daraus resultieren oft unnötig lange Heilungsprozesse, unnötige Kosten und schlechte Versorgungsqualitäten.

Diese Defizite resultieren nicht aus den einzelnen Produkten oder der Durchführung medizinisch pflegerischer Handlungen. Sie sind darin begründet, dass es häufig nur zu unzureichender, mangelnder und nicht sinnvoller Auswahl und Kombination der Versorgungsprodukte und Versorgungsmöglichkeiten kommt.

Inhalte

Die TN lernen die Komplexität der Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden am Beispiel der im Expertenstandard erfassten chronischen Wunden Dekubitalulcera, Ulcus cruris und Diabetisches Fußulcus kennen. Den TN wird notwendiges Fachwissen und strukturiertes Vorgehen für die konkrete Versorgung vermittelt. Sie reflektieren die eigene Rolle und wissen um die Wichtigkeit des vernetzten interprofessionellen Vorgehens.

Eingangsvoraussetzungen lt. Curriculum:

Pflegefachkräfte (Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger Altenpfleger), Apotheker, Ärzte (Humanmedizin), Heilpraktiker, Heilerziehungspfleger, Medizinische Fachangestellte (MFA), Operationstechnische Assistenten (OTA), Podologen, Physiotherapeuten mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut

Nur die in der Zielgruppe genannten Berufsgruppen können die Zertifizierung der ICW/TÜV PersCert zum Wundexperten ICW® erlangen. Andere Interessierte können gerne ohne Prüfung teilnehmen und erhalten nach Abschluss der Theoriezeit eine Teilnahmebestätigung.

Leistungsnachweise:

Schriftliche Prüfung (90 Minuten)

16-stündige Hospitation innerhalb von 12 Wochen nach der schriftlichen Prüfung

Erstellen einer Hausarbeit (Abgabetermin 12 Wochen nach der schriftlichen Prüfung)

Hinweis:

Damit die kompakte Unterrichtszeit gut genutzt werden kann, empfehlen wir Ihnen, sich im Vorfeld schon mit dem Thema Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden zu befassen. Berufsspezifische Grundlagen der Hygiene und Anatomie (vor allem der Haut) werden vorausgesetzt, um sie im Unterricht vertiefend zu behandeln. Eine mindestens 2 jährige Berufserfahrung wird empfohlen. Die Teilnehmenden erhalten als Arbeitsunterlagen neben einer TN-Mappe das Lernbegleitbuch der ICW sowie das Buch Moderne Wundversorgung von Kerstin Protz.

Bitte mitbringen: Kopie der Berufsurkunde am 1. Tag (bei zwischenzeitlicher Namensänderung auch Kopie des Personalausweises)

Abschluss: Wundexpertin/Wundexperte ICW e.V.

Das Zertifikat hat eine begrenzte Gültigkeit von 5 Jahren und muss während dieser Zeit mit dem regelmäßigen Besuch von durch die ICW anerkannten Fortbildungen aktualisiert und nach 5 Jahren neu beantragt werden.

Kursleitung:**Carsten Hampel-Kalthoff**

Fachkrankenschwester für Anästhesie und Intensivpflege,
Pflegerischer Fachexperte für Menschen mit chronischen Wunden
Geschäftsführer ORGAMed Dortmund, Mitautor DNQP Expertenstandard Pflege von Menschen -mit chronischen Wunden,
Träger Agnes-Karll-Pflegepreis 2012

Kurstermine:

10.-12.05.2021

19.+20.05.2021

26.+27.05.2021 jeweils 9:00-16:30 Uhr

07.06.2021 (Prüfungstag) 10:00-13:15 Uhr

Ort:

**Festsaal Mutterhaus
Marienstraße 27, 32756 Detmold**

Kosten:

Bitte fragen Sie beim Veranstalter nach (s.u.)

Anmeldeinformation:

Bitte melden Sie sich direkt beim Veranstalter an:

*diakonis - Stiftung Diakonissenhaus, Marie-Louise Neumann, Sekretariat Vorstand,
Sofienstraße 51, 32756 Detmold*

Telefon 05231/762-251 Fax: -252, Mail: marie-louise.neumann@diakonis.de

Der Kurs ist von der ICW/TÜV Zertifizierstelle unter der Nummer 2021-W-86 bestätigt.

im Rahmen der



können für diesen Kurs **20** Punkte

angerechnet werden. Identnummer. 20160211